

Leute

Neuer Klinischer Direktor

Professor **Jürgen Graf** wird zum Jahresbeginn 2014 zum Klinischen Direktor des Klinikums Stuttgart bestellt. Der Krankenhausausschuss der Stadt Stuttgart



Graf Foto: StN

hat am vergangenen Freitag einem entsprechenden Personalvorschlag der Krankenhausleitung zugestimmt. Graf tritt damit die Nachfolge von Professor **Claude Krier** an, der zum Jahresende in Ruhestand gehen wird. Der Klinische Direktor verantwortet die Koordination von Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der medizinischen und pflegerischen Versorgungsstrukturen im Klinikum Stuttgart und ist Mitglied der Krankenhausleitung.

Jürgen Graf ist Facharzt für Innere Medizin sowie Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin und war unter anderem an den Universitätskliniken Aachen und Marburg klinisch und wissenschaftlich tätig, habilitierte 2007 und wurde 2011 zum außerplanmäßigen Professor der Uni Marburg ernannt. Er ist zurzeit Leitender Arzt bei der Lufthansa AG in Frankfurt. Graf ist 43 Jahre alt, verheiratet und hat drei Kinder. (eim)

100-Meilen-Marsch

Herbert Paulus, Leiter des Finanz- und Rechnungswesens bei der diakonischen Einrichtung Dienste für Menschen, hat die besondere Fähigkeit, extreme Märsche zu bewältigen. In nur drei Tagen will er in hochalpiner Umgebung 100 Meilen und 10 000 Höhenmeter zwischen Meran in Südtirol und Oberstdorf überwinden. Herbert Paulus will seine Fähigkeiten für hilfsbedürftige Menschen einsetzen. Deshalb läuft er für Brot für die Welt. Gesucht sind Spenderinnen und Spender, die diese Idee unterstützen. Jeder gespendete Euro wird ausschließlich für die Arbeit von Brot für die Welt verwendet. Herbert Paulus beginnt seinen Marsch am 20. Juni oberhalb von Meran am Hochganghaus auf einer Höhe von 1839 Metern und läuft zur Similaunhütte (3019 m). Am zweiten Tag erreicht er die Braunschweiger Hütte auf 2759 Metern, um anschließend ins Pitztal abzusteigen. Normalerweise braucht man für die Strecke von Meran nach Oberstdorf zehn Tage Zeit und fährt dabei in der Regel die 30 Kilometer durch das Pitztal mit dem Bus. Nicht so Paulus, der die ganze Strecke wandert. Am Abend des dritten Tages wartet die Kemptner Hütte (1844 m) auf den Sportler. Das Ziel des Extremlaufes ist Oberstdorf, wo mit einem Gottesdienst in der Evangelischen Christuskirche die Ankunft von Herbert Paulus gefeiert wird. (StN)

Das Spendenkonto lautet: „100 Meilen Bergmarathon“; Anlansnummer 2324; Konto 3131; Bankleitzahl 520 604 10, Evangelische Kreditgenossenschaft Kassel. Der Gottesdienst findet statt am Sonntag, 23. Juni, um 10 Uhr in der Evangelischen Christuskirche, Freiherr-von-Brutscher-Str. 7, Oberstdorf.



Das Wetter in Stuttgart ist alles andere als italienisch. Trotzdem haben Christina Stein, Monique Viehöver und Harald Kempka (von links) auf ihren Vespas Spaß

Foto: Leif Piechowski

Chrom, edles Blech und Italiens Flair

Im Stuttgarter Vespa-Club treffen sich Roller-Fans einmal im Monat zum Stammtisch – „Der Weg ist das Ziel“

Die Liebe zu einer Italienerin verbindet sie. Der Vespa-Club 1950 Stuttgart zählt 50 Mitglieder. Alle lieben altes und edles Blech. Keiner würde sich auf Roller aus Japan oder Korea setzen.

VON ALESSA BECKER

STUTT GART. Zu Mittag gibt es Weißwurst und Kartoffelsalat. Als das Essen auf dem Tisch steht, wird es ganz still im Feuerbacher Clubhaus. Fünfzehn Vespa-Fahrer des Vespa-Club 1950 Stuttgart vergessen für einen Moment ihre Benzingespräche. Großes kündigt sich an: „Ich steche jetzt den Maibock an“, sagt der Schriftführer Horst Schürer. Dann klappern wieder Messer und Gabeln auf Tellern mit Blumenmuster. In einer Vitrine stehen Pokale von vergangenen Liebhaber-Treffen. Vor der Haustür warten ein Dutzend antike Vespas. Ältere Jahrgänge mit opulenten Rundungen, aufwendig restauriert. Die Stimmung steigt, wird feuchtfrohlich, passend zum Wetter draußen. Eigentlich wollten die Vespisten an diesem Tag anrollern und zum ersten Mal im Jahr gemeinsam auf Nebenstraßen über Land fahren. Doch der Ausflug fällt buch-

stäblich ins Wasser. Also müssen Stammtischgespräche erhalten, Austausch von Neuigkeiten und Tipps zum Rollerkauf. „Ein Liebhaber kann nie genug Vespas haben“, sagt Schürer. Er selbst hat sieben Stück in der Garage stehen und ist seit über 50 Jahren Mitglied im Club. Sein ganzer Stolz ist seine 125er-Königin, Baujahr 54. Ein Vespa-Sondermodell, das mit reichlich Chrom und Goldfarbe rausgeputzt ist und einen extra Nebelscheinwerfer auf dem vorderen Kotflügel trägt. Dieser Scheinwerfer und das geringfügige Aufmotzen der Motorleistung sorgten damals für jede Menge Scherereien. Sie waren Ende 1954 der Grund für die Kündigung des Produktionsvertrags zwischen dem Deutschen Vespa-Hersteller Hoffmann und dem italienischen Vespa-Papa Piaggio. Horst Schürer kennt die Geschichte genau und erzählt der Reihe nach. Die Vespa wurde kurz nach dem Zweiten Weltkrieg vom italienischen Kriegsflugzeugproduzenten Enrico Piaggio erfunden. Er erteilte dem Luftfahrtingenieur Corradino d'Ascanio den Auftrag, mit den vorhandenen Produktionsanlagen ein Zweirad zu bauen, das leicht fahrbar und einfach zu reparieren ist. Antrieb und Kraftübertragung sollten so simpel wie möglich sein. Die Kunden hatten

unter den Entbehrungen der Nachkriegszeit zu leiden. Sie brauchten ein günstiges Transportmittel mit stabiler Karosserie und mit Beinschutzschild, so dass sie auch auf beschädigten Straßen fahren konnten. Da der Motor verdeckt am Hinterrad eingebaut wurde, konnte man sich daran nicht schmutzig machen. Corradino, der im Rollerbau keinerlei Erfahrung hatte, schaute teilweise von Flugzeugmotoren ab. Das erste Modell, die Vespa 98, kam 1946 auf den Markt und erreichte Tempo 60. Piaggio taufte sie Pape-rino – Entchen.

Bereits 1965 waren weltweit drei Millionen Vespas verkauft

Eine Erfolgsgeschichte begann. Piaggio vergab Auslandslizenzen. Bereits 1965 waren weltweit drei Millionen Vespas verkauft. Die Vespa ging mit italienischem Flair auf einen Siegeszug: Eleganz und Dolce Vita. Vespas fahren konnten Geschäftsleute im Anzug, Mädchen im Sommerkleid und Jungs mit Sandalen und T-Shirt. Auch heute noch sind Vespas mit ihrem von der Mode unabhängigen Design bei Jung und Alt beliebt.

Besonders im Stuttgarter Vespa-Club. „Beim Vespa-Fahren ist der Weg das Ziel“, erklärt Monique Viehöver. Die 62-jährige Dozentin ist seit knapp zwei Jahren beim monatlichen Stammtisch in Feuerbach dabei. Ihre Liebe zur Vespa hat sie aber schon viel früher entdeckt – zum Leidwesen ihrer Eltern. „Mit vierzehn bin ich immer unerlaubt gefahren“, sagt sie. „Wenn ich dabei erwischt wurde, musste ich Strafdienste leisten oder zwei Tage in ein Mädchenheim.“ Eine andere Vespa-Liebhaberin verfolgt das Gespräch gespannt. Christina Stein ist zum ersten Mal in Feuerbach dabei und sucht neue Kontakte. Vor drei Wochen noch war sie im Vespa-Club Frankfurt aktiv. „Die Liebe zur Vespa verbindet, über alle Alters- und Landesgrenzen hinaus“, sagt die 37-Jährige. Als sie Monique Viehöver von einem defekten Regler an ihrer Vespa erzählt, werden die ersten Werkstattdressen ausgetauscht. „Das ist gut, wir brauchen Nachwuchs“, sagt Monique. Die Liebe zu einer Italienerin ist ihnen gemein. Ein bekannter Werbespruch von damals heißt: „Wer Vespa fährt, isst Apfel.“ Als Metapher für Gesundheit, Jugend und Sommerlaune. Und tatsächlich: Die Vespa-Liebhaber von heute fühlen sich jung geblieben. Statt Apfel essen sie Weißwurst.

Goldankauf Silberankauf

Verkaufen Sie jetzt Ihr Gold, solange der Goldpreis noch stabil ist!

<p>Juwelier Milano Tübinger Str. 1 (Eingang Eberhardstr.) 70178 Stuttgart Mo-Sa 10:00 - 20:00 Uhr Tel.: 0711 / 24 84 97 84 Fax: 0711 / 24 84 99 06 www.juwelier-milano.com</p>	<p>Juwelier Milano Pforzheimer Str. 373 70499 Stuttgart-Weilimdorf Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr Sa 10:00 - 14:00 Uhr</p>	<p>Juwelier Milano Neckar Str. 150 (Haltestelle Stöckach) 70499 Stuttgart-Weilimdorf Mo-Fr 10:00 - 19:00 Uhr</p>	<p>Juwelier Milano Lange Str. 44 71332 Waiblingen Mo-Sa 10:00 - 17:00 Uhr</p>
---	--	---	--

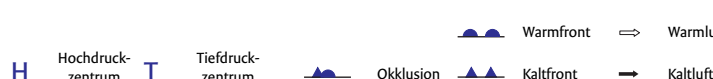
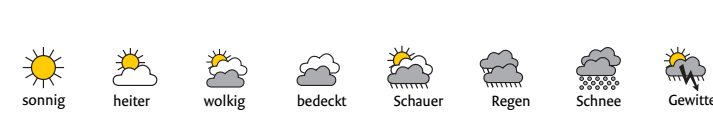
Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 15 % über dem normalen Annahmepreis.

Wir kaufen jedes Gramm Gold & Silber, das Sie uns anbieten, zu erstklassigen Konditionen! Ohne Abzug versteckter Gebühren

Wetter: Aus vielen Wolken fällt teils schauerartiger Regen



MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
13 / 5	10 / 4	10 / 5	12 / 6



LAGE
Mit einer Tiefdruckzone über Nordeuropa gelangt relativ kühle Meeresluft in weite Teile Deutschlands.

HEUTE
Bei starker Bewölkung kommt es zu teils schauerartig verstärkten Regenfällen. Im Tagesverlauf sind auch Gewitter möglich. Die Höchstwerte liegen bei 15 bis 17 Grad. Der schwache bis mäßige südwestliche Wind kann zeitweilig stark böig aufleben.

AUSSICHTEN
Morgen oft stark bewölkt und Regen, später auch mal Aufheiterungen. Am Donnerstag Schauer, örtliche Gewitter.

BIOWETTER
Heute bleibt der Wettereinfluss überwiegend gering. Eventuell auftretende ungewohnte Beschwerden sind nicht mit dem Wetter in Zusammenhang zu bringen und müssen eine andere Ursache haben. Der Kondition angepasste Bewegung im Freien fördert die Gesundheit und stärkt die Abwehrkräfte.

POLLENFLUG
Heute ist der Flug von Gräserpollen überwiegend mäßig und der von Birkenpollen nur schwach.

SONNE / MOND
 ☀️ Aufgang 5.36
 ☀️ Untergang 21.05
 🌙 Aufgang 16.41
 🌙 Untergang 3.16

GESTERN
 in Stuttgart in °C
 Höchstwert (bis 16 Uhr): 15,4
 Tiefstwert: 7,6
 So: 14,4 / 10,5
 Sa: 20,3 / 9,3

EXTREMWERTE
 in Stuttgart in °C:
 Max am 21.5. 1981 29,2
 Min am 21.5. 1965 1,7

UMWELTDATEN
 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft, in Stuttgart-Bad Cannstatt, gestern 15 Uhr (Quelle LUBW):
 Feinstaub: (Vorsorgewert: 50) 2
 Stickstoffdioxid: (Vorsorgewert: 135) 3
 Ozon: (Richtwert: 180) 84



REISEWETTER

Brüssel Regen 13°	Kairo sonnig 35°	New York bedeckt 27°
Chicago Gewitter 27°	Kopenhagen Regen 18°	Ottawa Regen 18°
Davos Regen 9°	Larnaka sonnig 29°	Palermo wolkig 22°
Florenz bedeckt 20°	Locarno Gewitter 15°	Prag bedeckt 19°
Genf Schauer 14°	Los Angeles wolkig 23°	Straßburg Schauer 15°
Graz wolkig 20°	Madeira bedeckt 20°	Sydney bedeckt 23°
Bellinzona Regen 15°	Hammerfest heiter 17°	Sylt bedeckt 14°
Bornholm Regen 18°	Heraklion bedeckt 27°	Venedig wolkig 20°
Bozen Schauer 21°	Helsinki wolkig 18°	Zugspitze Gewitter -3°